

Er hat die Jugendarbeit entscheidend geprägt

Michael Becker als THW-Bundesjugendleiter verabschiedet

Michael Becker vom Freisener THW-Ortsverband war 15 Jahre lang Bundesjugendleiter des Technischen Hilfswerks. In der Europäischen Akademie Otzenhausen wurde sein Nachfolger gewählt: Ingo Henke führt zusammen mit seinem Stellvertreter Rainer Schmidt von nun an die Geschicke der Jugendabteilung der Zivil- und Katastrophenschützer.

Von SZ-Mitarbeiter
Daniel Ames

Otzenhausen. „Mein Abschied war lange geplant und kommt genau zur richtigen Zeit. Es tat mir gestern nicht weh und es tut mir auch heute nicht weh“, sagte Michael Becker (50) auf dem Podium des 27. Bundesjugendausschusses des Technischen Hilfswerks (THW) in der Europäischen Akademie Otzenhausen. Doch als er auf die Entbehrungen im Familienleben zu sprechen kam, geriet er ins Stocken. Ein emotionaler Moment, dem mit großem Beifall entgegengetreten wurde.

Michael Becker hat in drei Jahrzehnten viel Zeit und Engagement ins THW gesteckt. Er war zwischen 1986 und 2005 bei zahlreichen humanitären Auslandseinsätzen dabei; unter anderem in der Ukraine, dem Sudan und Thailand. Er war Jugendbetreuer des Freisener THW-Ortsverbandes und von 1989 bis 2003 Zugführer. Besonders in der Jugendarbeit hinterlässt er Spuren.



Hans-Werner Schuh, Werner Roth, Markus Tröster, Frank Groß, Martin Klees, Christian Meyer, Timo Marx, Tobias Schuh, Marion Roth, Andreas Alsfasser, Thomas Spaniol, Thomas Haßdenteufel, Daniel Kraß, Philipp Eisenbart, Sebastian Hohmann (v. links) bei der Veranstaltung in Otzenhausen. FOTO: THW

Seit 30 Jahren gibt es die THW-Jugend, die Hälfte der Zeit mit Becker als Bundesjugendleiter. Er organisierte ethische Jugendlager und vermittelte neben technischem Verständnis vor allem Teamgeist. Und das mit Erfolg: „Gegen

den allgemeinen Trend ist unser Zulauf ungebrochen“, berichtete Becker. In seiner Amtszeit musste sich das THW keine Gedanken um Nachwuchssorgen machen. Mittlerweile hat jeder Ortsverband eine eigene Jugendabteilung; 15 000 Mädchen und Jungen sind bundesweit beim zivilen Katastrophenschutz engagiert.

„Tolerant, hilfsbereit und weltoffen. Die THW-Jugend ist besser aufgestellt denn je“, sagte THW-Präsident Albrecht Broemme. Michael Becker habe die Jugendarbeit in 15 Jahren entscheidend geprägt. Er überreichte Becker das Ehrenzeichen in Gold, die höchste Auszeichnung des THWs. Auch vom russischen Katastrophenschutz wurde Becker geehrt; genau wie sein Nachfolger Ingo Henke (45).

Henke – bereits seit 2011 stellvertretender Jugendleiter – war einziger Kandidat für die Übernahme des Bundesjugendleiteramts. Er wurde mit deutlicher Mehrheit von den Delegierten der THW-Landesverbände gewählt; ebenso sein neuer Stellvertreter Rainer Schmidt (30).

den allgemeinen Trend ist unser Zulauf ungebrochen,“ berichtete Becker. In seiner Amtszeit musste sich das THW keine Gedanken um Nachwuchssorgen machen. Mittlerweile hat jeder Ortsverband eine eigene Jugendabteilung; 15 000 Mädchen und Jungen sind bundesweit beim zivilen Katastrophenschutz engagiert.

„Tolerant, hilfsbereit und weltoffen. Die THW-Jugend ist besser aufgestellt denn je“, sagte THW-Präsident Albrecht Broemme. Michael Becker habe die Jugendarbeit in 15 Jahren entscheidend geprägt. Er überreichte Becker das Ehrenzeichen in Gold, die höchste Auszeichnung des THWs. Auch vom russischen Katastrophenschutz wurde Becker geehrt; genau wie sein Nachfolger Ingo Henke (45).

Henke – bereits seit 2011 stellvertretender Jugendleiter – war einziger Kandidat für die Übernahme des Bundesjugendleiteramts. Er wurde mit deutlicher Mehrheit von den Delegierten der THW-Landesverbände gewählt; ebenso sein neuer Stellvertreter Rainer Schmidt (30).



Die Neuen: Ingo Henke und Rainer Schmidt (v.l.). FOTOS: AMES

Michael Becker (l.) mit THW-Präsident Albrecht Broemme.

Die Weihnachtsmärkte in Heidelberg und Bad Wimpfen besuchen

Kreis St. Wendel. Der Kreisverband der CDU Senioren-Union fährt am 12. und 13. Dezember zwei Tage zu den Weihnachtsmärkten nach Heidelberg und Bad Wimpfen. Im Reisepreis von 149 Euro pro Person im Doppelzimmer für Mitglieder (159 Euro Nichtmitglieder) sind Busfahrt, Sekttempfang und Übernachtung mit Frühstück enthalten. kp

• Anmeldung: Werner Wilhelm, Tel. (0 68 75) 5 46, oder per E-Mail: wilhelmwer@t-online.de.

54 Aussteller bei der Kunst- und Hobbyausstellung in Namborn

Namborn. Die Hobbyfreunde Liebenburg laden fürs Wochenende, 22./23. November, in die Namborner Liebenburghalle in Eisweiler zu ihrer 27. Kunst- und Hobbyausstellung mit Verkauf. „Wer alles sehen will und auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk ist, der sollte schon etwas Zeit mitbringen“, empfiehlt Vorsitzender Paul Gerhard Born. Schließlich erwarte man 54 Aussteller aus dem Saarland und den angrenzenden Regionen mit einem breiten Angebot. Sie wollen

zeigen, was sie geformt, gebastelt, gemalt oder gestaltet haben. Im großen Schaufenster der Kreativen sind unter anderem zu sehen: Malereien in verschiedenen Richtungen und Techniken, Glaskunst, Holzschnitzereien, Näharbeiten, Mineralien und vor allem viel Weihnachtliches. se

• Öffnungszeiten: Samstag, 22. November, 14 Uhr bis 18 Uhr; Sonntag, 23. November, 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet ein Euro.

Information und Diskussion zum Thema Demenz

St. Wendel. „Demenz?! – Tipps zum Umgang mit Betroffenen“ ist der Titel einer Veranstaltung am Dienstag, 25. November, 18 Uhr, im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes St. Wendel, Mommstraße 25. Pflegenden Angehörige sind mit der Betreuung von Menschen, die verwirrt und psychisch verändert sind, vor besonders schwierige Aufgaben gestellt. Angehörige von Demenzerkrankten sind nicht nur den Belastungen ausgesetzt, wie man sie auch bei Angehörigen von Patienten mit schweren chronischen, körperlichen Erkrankungen findet. Hinzu kommen spezielle Probleme durch herausfordernde Verhaltensweisen wie Desorientiertheit, Umkehr des Tag-Nacht-Rhythmus, Vergesslichkeit, Aggressivität und Wesens-

veränderung. 80 Prozent der Betroffenen werden von ihren Angehörigen, meist Frauen, zu Hause versorgt. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit zur Information, zur Diskussion und zum Erfahrungsaustausch.

Es handelt sich um eine Kooperationsveranstaltung der Landesfachstelle Demenz Saarland, des Seniorenbüros des Landkreises St. Wendel, der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz im Landkreis St. Wendel/Demenz-Netzwerk Landkreis St. Wendel und des Pflegestützpunkts im Landkreis St. Wendel. red

• Anmeldungen bis Montag, 24. November, beim Seniorenbüro, Tel. (0 68 51) 8 01 52 01, E-Mail: seniorenbuero@lkwnd.de.

WIR GRATULIEREN

Nohfelden. Ihren 82. Geburtstag feiert am heutigen Dienstag Hertha Weider. Sie wohnt in der Schloßstraße 3.

Neunkirchen/Nahe. 83 Jahre wird heute Doris Henseler, Zur Altenheimstätte. – Rose-Marie Veit, Zur Altenheimstätte 38 C, begeht am heutigen Dienstag ihren 78. Ehrentag.

Wolfersweiler. Erich Schweig, der in der Gimweilerstraße 9 zu Hause ist, vollendet heute das 78. Lebensjahr.

Alsweiler. Maria Brill, Rechelsberg 21, hat heute ihren 79. Geburtstag. – 89 Jahre wird am heutigen Dienstag Anneliese Marx aus der Gartenstraße 37.

PRODUKTION DIESER SEITE:
MELANIE MAI, MCG,
EVELYN SCHNEIDER

Das Digitalabo der Saarbrücker Zeitung

ab 3,99 €
im Monat!*

Genießen Sie Ihre SZ auch in elektronischer Form – unterwegs, im Büro oder zu Hause – zum Vorteilspreis!



Die Saarbrücker Zeitung 1:1 als ePaper auf Ihrem PC – inklusive vollem Zugriff auf das elektronische Archiv.



Premium-Zugriff via PC oder Smartphone-Apps auf alle SZ-Artikel.



Lesen Sie die Saarbrücker Zeitung mobil auf allen Apple- oder Android-Geräten. Einmal laden – überall dabei haben.



- Ja, ich bestelle das Digitalabo zum derzeit gültigen Preis von nur 17,99 €/Monat (inkl. MwSt.)!
 Ja, ich bestelle das clevere Kombi-Angebot (Print und Online) für insgesamt 35,09 €/Monat! (*für SZ-Abonnenten nur 3,99 €/Monat)
 ab sofort ab dem _____

Kündigung jederzeit möglich mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende.

Meine Anschrift:

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

Zustellbesonderheiten (z.B. in den Briefkasten, in Zeitungsbox etc.) _____

PLZ, Wohnort _____

Telefon _____

E-Mail (Angabe für Digitalabo-Bestellung unbedingt erforderlich!) _____

Zahlweise Digitalabo 17,99 €/Monat

Die Abonnementgebühren zahle ich monatlich per Einzugsermächtigung

Zahlweise Kombi-Angebot 35,09 €/Monat (*Aufpreis für SZ Abonnenten nur 3,99 €/Monat)

Die Abonnementgebühren zahle ich per Einzugsermächtigung

jährlich (4% Rabatt!)

½ jährlich (3,5% Rabatt!)

¼ jährlich (2,5% Rabatt!)

monatlich

*nur auf Printprodukt

SEPA-Lastschriftmandat

Saarbrücker Zeitung Verlag und Druckerei GmbH, Gutenbergstr. 11-23, 66103 Saarbrücken, Gläubiger-Identifikationsnr. DE 15ZZZ00000159652.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Saarbrücker Zeitung Verlag und Druckerei GmbH Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Saarbrücker Zeitung Verlag und Druckerei GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Der Digitalabopreis enthält 15,99 € für das ePaper.

Kreditinstitut (Name und BIC) _____

DE _____
IBAN _____

Ich gestatte der Saarbrücker Zeitung Verlag und Druckerei GmbH, mir telefonisch und per E-Mail Angebote des Verlags zu unterbreiten. Vertrauensgarantie: Eine Weitergabe meiner Daten zu Marketingzwecken anderer Unternehmen erfolgt nicht. Meine Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Datum, Ort _____

 Unterschrift

Coupon bitte einsenden an: Saarbrücker Zeitung Verlag und Druckerei GmbH, AboService, 66103 Saarbrücken oder per Fax: 0681-502 5505.